Der Generalstab hat erklärt, warum die Invasionsdrohnen in Gruppen gestartet werden

03.10.2022

Russische Truppen starten die Drohnen in Gruppen, um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, dass sie ihre Ziele erreichen. Nataliya Humenjuk, Leiterin des Vereinigten Koordinations-Pressezentrums der Verteidigungskräfte in der Südukraine, sagte dies am Sonntag, den 2. Oktober, während eines Telethon.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der Onlinezeitung Korrespondent.net. Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei Ukraine-Nachrichten verwendeten Konventionen.

???

Russische Truppen starten die Drohnen in Gruppen, um die Wahrscheinlichkeit zu erhöhen, dass sie ihre Ziele erreichen. Nataliya Humenjuk, Leiterin des Vereinigten Koordinations-Pressezentrums der Verteidigungskräfte in der Südukraine, sagte dies am Sonntag, den 2. Oktober, während eines Telethon.

"Es handelt sich um spezifische Waffen, die auf diese Weise als effektiver angesehen werden. Das heißt, selbst wenn die erste abgeschossen wird, führt die zweite weiter ihre Aufgaben aus", sagte sie.

Humenjuk schloss nicht aus, dass die Angreifer Drohnen in Gruppen starten, um ukrainische Luftabwehrsysteme zu identifizieren.

Sie wies auch darauf hin, dass die russischen Truppen wissen, dass die ukrainischen Streitkräfte sie bereits abschießen können.

"In südlicher Richtung haben die ukrainischen Streitkräfte 29 feindliche Drohnen abgeschossen und 12 Drohnen haben ihr Ziel erreicht", sagte Humenjuk.

Sie fügte hinzu, dass die Systeme die Drohnen nur schwer aufspüren können, aber sie sind mit Wärmebildkameras sichtbar und können von Menschen deutlich gehört werden.

Es ist bekannt, dass die russische Armee iranische Drohnen übernommen hat, die sie zur Bombardierung ukrainischer Infrastruktureinrichtungen einsetzt.

Zuvor hatten russische Truppen sieben Kamikaze-Drohnen Shahed-136 südlich der Ukraine angegriffen. Fünf von ihnen wurden vom ukrainischen Militär erfolgreich abgeschossen&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 228

1/2

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.